



Staats- und
Universitätsbibliothek
Bremen



Staats- und Universitätsbibliothek Bremen

**DFG-Projekt "Digitalisierung und Erschließung des Nachlasses des
Ägyptologen Adolf Erman (1854-1937)"**

Brief von Rudolf Engelmann an Adolf Erman

Engelmann, Rudolf

Leipzig, 11.03.1878

Nachweis dieses Dokuments im [Kalliope-Verbund](#)

[urn:nbn:de:gbv:46:1-77704](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:gbv:46:1-77704)

Leipzig, 11. März 1878.

Grafotostre Jans Doctor!

Nach längerem Verfehl und Kippen und
 Bedenken über die Fügbarkeit des Mann-
 soches, hat die Versammlung, mit mehren Zu-
 stimmungen das obige genannte Formel für den
 Besatz genehmigt; ob ich schon besser als ich,
 freimüthig von mir genehmigt, besagt aber
 doch wegen der Fingerringe - Gestalt das ganze,
 nächste zu sein; ferner ist es auch Frau
 Lestfall. - Wegen der Correctur ist die Versammlung
 in Vorlesungszeit, da sie ungenügend Meinungen
 macht, der Fingerringe mit künftigen Besatz von
 gebräuch. Im Fall die sich nicht selbst der I. Correctur
 zurückziehen wollten, malte allerdings eine
 Abminderung von der Regel nicht, würde ich bei
 Prof. Ebers für anfragen. Willenst kann daher
 mit rathen. - Nach einer Sitzung würde ich mir so
 schreiben: wofür Sie Professor Dr., Herrn Professor
 Bessel, nach Funckerstraße 13/14 in Königsberg
 ob ich die Adresse jetzt eine andere? Ich habe

Die Rezensionen Herr Groppe's, die in der
Zeu. allgem. Liter. Btg mit dem Jahrb. f. wiss. Kritik
geprochen sind, in grandester Folge darinnen
lassen; der Brief ist jetzt (25 Bogen stark) fertig
gemorden und ist nicht von den manigen mit
noch zur Disposition stehenden „Freiweg“
(als Autor oder Freiweggeber steht es darin und von
Autoren ganz gleich) aus Herr Herr Groppe's
Wort.

Mit sehrerfüllender Gratz

Hr

ganz ergebener

R. Engelmann.

Herrn Dr. Ad. Erman
Berlin.

12

u
hr

